

Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Ortsteilvertretung Wieck-Ladebow

20.11.2007

N i e d e r s c h r i f t

**der Sitzung der Ortsteilvertretung Wieck-Ladebow am 20. November 2007,
Sitzungsraum Ladebow, Max-Reimann-Straße 13 A**

Öffentlicher Teil

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:45 Uhr

Anwesend

Frau Förste
Herr Dr. Heymel
Frau Kliefoth
Herr Lieschefsky
Herr Pohl
Herr Schumacher

Entschuldigt

Herr Kaiser
Frau Köppe
Herr Kuniß
Herr Steigel

Tagesordnung

1. Sitzungseröffnung
2. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Beschlusskontrolle
5. Diskussion von Beschlussvorlagen
- 5.1. B.-Plan Nr. 14 - Hafen Ladebow
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (2. Durchgang)
Dez. II, Amt 60

04/790

6. Informationen der Verwaltung
7. Informationen des Vorsitzenden
8. Sonstiges
9. Bestätigung des Protokolls vom 04.09.2007
10. Schluss der Sitzung

Zu TOP: 1. Sitzungseröffnung

Die Sitzung wurde durch den Vorsitzenden der Ortsteilvertretung eröffnet.

Zu TOP: 2. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner

- Uferbefestigung am Ryck im Bereich Gaststätte "Zur Fähre"
Laut Aussage von Herrn Lubs sollte die Instandsetzung der Uferbefestigung im Juni 2007 erfolgen.
Wann wird die Uferbefestigung instandgesetzt?
Die Bürger erwarten kurzfristig die Beseitigung dieser Gefahrenquelle.
- B.- Plan Nr. 7 (Stahl- und Wasserbaugelände in Wieck)
Anfrage an die Stadtverwaltung:
Gilt der B.- Plan noch, wie beschlossen oder wurde er überarbeitet?
- Abrechnung Ausgleichszahlungen im Sanierungsgebiet Wieck
Die Umlage sollte laut Aussage der BauBeCon nur ca. 6 % des Grundstückswertes betragen. Die tatsächlichen Kosten sind viel höher. Die Bürger erwarten zur nächsten OTV-Sitzung Erläuterungen dazu.

Zu TOP: 3. Abstimmung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig bestätigt.

Zu TOP: 4. Beschlusskontrolle

entfällt

Zu TOP: 5. Diskussion von Beschlussvorlagen

Zu TOP: 5.1. B.- Plan Nr. 14 - Hafen Ladebow Entwurfs- und Auslegungsbeschluss (2. Durchgang)

Die Stadt strebt auf der Grundlage des Hafenentwicklungsplanes für den Hafen Greifswald-Ladebow eine „Langfristige Hafenentwicklung unter Einbeziehung des Ansiedlungsprofils – Logistik- und Veredelungszentrum für flüssige Gefahrgüter, chemische Grundstoffe und biologische Ölprodukte“ an.

Der Hafen Ladebow ist ein Gebiet, welches durch hafentypische Anlagen, wie Kaianlagen, Umschlagtechnik, Lagerflächen und Tanklager geprägt ist. Neben diesen Nutzungen befinden sich im Hafen auch verarbeitende Industrie und anderes hafentypisches Gewerbe.

Einige Flächen sind um- bzw. zwischengenutzt oder liegen brach.

Biovalue, ein großer niederländischer Hersteller von Biodiesel will in Ladebow ein neues Biodieselerwerk bauen, 25 Arbeitsplätze schaffen, Öle und Rapskuchen in der Menge von 550.000 t jährlich umschlagen. Sie planen Investitionen von etwa 50 Millionen Euro. Die Bürger erfuhren über den Rundfunk von Geruchsbelästigungen der Anwohner einer Biodieselanlage in Neubrandenburg. Dieselben Bedenken treten in der Bevölkerung auf.

Bei den Einwohnern von Wieck und Ladebow ist die Stimmung von massiver Ablehnung gegen die Entwicklung des Hafens Ladebow als Industriestandort geprägt. Favorisiert wird eine touristische Nutzung.

Die Immissionsbelastung beim Umschlag von Schüttgütern ist enorm hoch. Durch eine touristische Nutzung wird diese verringert.

Die Kosten für die Unterhaltung von Straßen und Gleisanlagen werden verringert.

Müssen die staatlichen Fördermittel bei touristischer Nutzung des Hafens zurückgezahlt werden? Eine touristische Nutzung kann jedoch durchaus gewerblich sein, wie das Hotel- und Gaststättengewerbe zum Beispiel zeigt.

Die OTV erarbeitet kurzfristig eine Stellungnahme zu der Problematik.

Abstimmungsergebnis:

- gegen industrielle Nutzung: **einstimmig**
- für touristische Nutzung : **einstimmig**
- Entscheidung soll über den demokratischen und politische Weg erfolgen: **einstimmig**

Zu TOP: 6. Informationen der Verwaltung

entfällt

Zu TOP: 7. Informationen des Vorsitzenden

Die Behindertenbeauftragte fragt an, ob die OTV an einer Zusammenarbeit interessiert ist.

Es ist ausreichend, wenn der OTV die Tagesordnung und die Protokolle der Beratungen zugestellt werden. Bei Themen, die unsere Ortsteile betreffen sind wir an einer Zusammenarbeit interessiert.

- Rechtsamt

Schöffen und Jugendschöffen werden 2008 neu eingesetzt.

Bewerbungen können eingereicht werden.

- Unsere Fußballmannschaft „FV Lok Ladebow“ ist zu einem Fußballspiel nach Barcelona eingeladen. Allerdings ist die Finanzierung noch nicht abgesichert. Auf Anregung von Herrn Seemann sollte Kontakt zum Präventionsrat aufgenommen werden.

Zu TOP: 8. Sonstiges

- Sebastian Pohl informierte, dass sich ein Reitverein „Ostseeflitzer“ in Ladebow gegründet hat.

- Schulwegsicherung von der Wiecker Brücke bis zum Radweg an der Mühle

Nach Aussage von Herrn Schick vom Bauhof wurden die Bauaufträge bereits vergeben. Bei entsprechender Witterungslage sollen die Markierungsarbeiten erfolgen.

- Verwaltungshaushalt 2008

Der Verwaltungshaushalt für 2008 wurde veröffentlicht. Die OTV bittet die Verwaltung uns alle die Brücke betreffenden Stellen im Haushalt vorzulegen und zu erläutern.

Zu TOP: 9. Bestätigung des Protokolls vom 04.09.2007

Das Protokoll wurde einstimmig bestätigt.

Zu TOP: 10. Schluss der Sitzung

20:45 Uhr



Vorsitzender der
Ortsteilvertretung

